

OTS0089 5 II 0480 MUK0002 XI

Di, 12. Nov 2024

Polaschek/Wissenschaft/Forschung

BM Polaschek: Wahl zum „Wissenschaftsbuch des Jahres“ startet

Utl.: Heute startet die Publikumswahl für das beste Wissenschaftsbuch des Jahres Österreich bei den Nominierungen stark vertreten – **Wahl läuft bis 9. Jänner 2025**

Wien (OTS) - Wien (OTS) - Heute startet die Wahl zum besten Wissenschaftsbuch des Jahres. Zur Wahl stehen 20 von einer Fachjury sorgfältig ausgewählte Bücher in vier Kategorien. In der Junior-Kategorie war eine Kinderjury aus einer niederösterreichischen Volksschule beteiligt.

Wissenschaftsminister ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek: „Die Aktion ist eine wichtige Säule der Wissenschaftskommunikation des BMBWF und ich bedanke mich vor allem bei all jenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die ihr Wissen durch ihre Publikationen mit einer breiten Öffentlichkeit teilen. Es freut mich besonders, dass viele österreichische Autorinnen und Autoren vertreten sind.“

Die Wahl läuft bis 9. Jänner 2025.

In vier Kategorien stehen diesmal folgende Bücher zur Wahl:

Geistes- / Sozial- / Kulturwissenschaften:

Gerhard Ammerer, Nicole Bauer, Carlos Watzka: **Dämonen**. Besessenheit und Exorzismen in der Geschichte Österreichs (*Verlag Anton Pustet*)

Richard Cockett: **Stadt der Ideen**. Als Wien die moderne Welt erfand (*Molden*)

Birgit Kofler-Bettschart: **„Ich habe getötet, aber ein Mörder bin ich nicht“** (*Ueberreuter*)

Robert Lackner: **Wie ein junger Anwalt Tausende Juden rettete** (*Kremayr & Scheriau*)

Alfred Pfoser, Béla Rásky, Hermann Schlösser: **Maskeraden**. Eine Kulturgeschichte des Austrofaschismus (*Residenz*)

Medizin / Biologie:

Steve Ayan: **Seelenzauber**. Aus Wien in die Welt. Das Jahrhundert der Psychologie (*dtv*)

Cat Bohannon: **Eva**. Das Wunder des weiblichen Körpers (*C. Bertelsmann*)

Harald Meller, Kai Michel, Carel von Schaik: **Die Evolution der Gewalt**. Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen (*dtv*)

Venki Ramakrishnan: **Warum wir sterben** (*Klett-Cotta*).

Kathleen Wermke: **Babygesänge**. Wie aus Weinen Sprache wird (*Molden*)

Naturwissenschaft / Technik:

Kate Crawford: **Atlas der KI**. Die materielle Wahrheit hinter den neuen Datenimperien (*C.H.Beck*)

Lisa Kaltenegger: **Alien Earths**. Auf der Suche nach neuen Planeten und außerirdischem Leben (*Droemer*)

Paulina Rowińska: **Mapmatics**. Wie Karten unser Weltbild prägen (*Aufbau*)

Magdalena Sorger: **Ameisen**. Die geheimen Herrscherinnen der Welt (*Brandstätter*)

Martin Wikelski: **The Internet of Animals**. Was wir von der Schwarmintelligenz des Lebens lernen können (*Malik*)

Junior-Wissensbücher:

Lisa Voisard: **Natur auf dem Teller**. Weil Pizza und Pommes nicht auf Bäumen wachsen (*Helvetiq*), ab 6

Magda Garguláková, Vítězslav Mecner: **Alles über die Hand** (*Aladin*), ab 8

Soledad Romero Mariño, Sonia Pulido: **Tiere und ihre Superkräfte** (*Prestel*), ab 8

Ewa Solarz, Robert Czajka: **Alles über Erdlinge**. Erstaunliche Fakten über einen kleinen blauen Planeten (*Gerstenberg*), ab 8

Lotte Stegeman, Mark Janssen: **Die Gefühle der Tiere**. Von eifersüchtigen Affen, ängstlichen Hunden und piffigen Ratten (*Rotfuchs*), ab 8

Ab 12.11.2024 wird die Wahl im österreichischen Buchhandel und in vielen Büchereien mit Postern und einem Info-Folder beworben und die 20 Shortlisttitel werden ausführlich auf wissenschaftsbuch.at vorgestellt. Zusätzlich präsentieren zehn Büchereien in ganz Österreich in besonderen Ausstellungen die Bücher der Shortlist zum Anschauen und Durchblättern. Und von 20. bis 24. November sind die Bücher der Shortlist auch am Stand A14 auf der „Buch Wien – Messe und Festival“ vertreten, mit der Möglichkeit, vor Ort für seine Favoriten abzustimmen.

Die Teilnahme zur Wahl ist an den ca. 300 Auslagestellen sowie online auf wissenschaftsbuch.at möglich.

„Das beste Wissenschaftsbuch des Jahres“ ist eine Aktion des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung gemeinsam mit der Buchkultur Verlag GmbH und der österreichischen Buchbranche.

~

Rückfragehinweis:

Olivia Kienast

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Tel.: +43 1 53120 - 5020

olivia.kienast@bmbwf.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/43/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2024-11-12/11:57

121157 Nov 24